

Image not found or type unknown



Erinnerungszeichen für NS-Opfer im öffentlichen Raum der Stadt Linz. Umsetzung des Wettbewerbssiegerprojektes „Erinnern...“ von Andreas Strauss

Projekt

Beschreibung

Ziel des Projekts ist die Herstellung und das Aufstellen eines Erinnerungszeichens im öffentlichen Raum. Im Zentrum steht die Klingel als mehrdeutige Metapher des Erinnerns. Das Erinnerungsobjekt wird aus Messing gefertigt sein und in bzw. in der Nähe von Straßenzügen aufgestellt werden, wo NS-Opfer ihre letzte, frei gewählte Wohnadresse hatten. Das Objekt ist als Stele mit glatter Oberfläche formal schlicht gehalten. Mit den Maßen 1,5 m Höhe, 35 cm Breite und ca. 4 cm Tiefe fügt es sich gut in den Stadtraum ein. In das Objekt werden die Wohnadressen der NS-Opfer mit den jeweils zugeordneten Namen, Geburts- und Todesdaten bzw. auch Deportations- und Fluchtdaten graviert. Direkt neben den Namen sind mechanische Türklingeln angebracht, die, wenn man sie drückt, einen leisen Klingelton erzeugen. Die Stelen werden über eine vorgefertigte Bodenplatte im Boden verankert und im öffentlichen Raum positioniert.

Projektwebsite

<https://www.linzerinnert.at/>

AntragstellerInnen

Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Geschäftsbereich Kultur und Bildung

Website

<http://www.linz.at/kultur>

Standort

Österreich

Beschluss

28.06.2021

Kategorie

Kunst- und Kulturprojekt

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Fotos

5746_0.jpg found or type unknown

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.